

Kuriose Nachrichten

Beitrag von „s3g4“ vom 5. September 2025 15:26

[Zitat von Maylin85](#)

Es fallen vor allem Versorgungskosten an, die der Steuerzahler großzügigerweise übernimmt und für die man im Gegenzug durchaus laufende Einkünfte des Betroffenen zurück in staatliche Kassen channeln sollte. Was braucht es während der Haft denn großartig mehr, als freie Kost und Logie?

geht so gelle:

☐☐ Durchschnittliche Haftkosten pro Tag und Monat

- **Bundesweit:** Laut einer Schätzung liegt der durchschnittliche Tagessatz für einen Häftling bei etwa **200 Euro**. Dies würde monatlich rund **6.000 Euro** kosten. [Tagesschau](#)
- **Nordrhein-Westfalen (NRW):** Im Jahr 2021 lagen die Kosten pro Häftling bei **178,91 Euro pro Tag**, was etwa **5.367 Euro pro Monat** entspricht. [EXPRESS](#)
- **Berlin:** Im Jahr 1997 betrugen die Kosten pro Hafttag **205,38 DM**, was etwa **105,53 Euro** entspricht. [Berliner Kurier](#)
- **Bayern:** Im Jahr 2008 lagen die Kosten pro Hafttag bei **61,85 Euro**, was monatlich etwa **1.855,50 Euro** entspricht. [taz.de](#)